

## 19. Ausgabe - Juni '16

Komm, wir reißen das Windrad auf!



## Impressum:

Herausgeber: KjG Erlenbach  
V.i.S.d.P.: Pfarrleitung Miriam Großmann & Florian Bauer  
Redaktion: Miriam Großmann, Sebastian Bauer  
Kontakt: KjG Erlenbach  
Philipp-Grimm-Str. 20  
63906 Erlenbach  
megaphon@kjg-erlenbach.de  
www.kjg-erlenbach.de  
Layout: Sebastian Bauer  
Titelbild: Sebastian Bauer  
Druck: Flyeralarm  
Auflage: 500 Stück  
Erscheinungsweise: 4x jährlich

**Wir finanzieren das MEGaphon mit den Mitteln der KjG Erlenbach und verteilen es kostenlos. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Danke!**

IBAN: DE42 7965 0000 0430 0100 09      BIC: BYLADEM1MIL  
Bankname: Sparkasse Miltenberg-Obernburg

*Früher, damals...*

*Wer noch Bilder für die Rubrik,  
»Früher, damals« hat, kann sie  
gerne an uns schicken.  
Fotos: Zeltlager 1998, Familie  
Breunig*



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Frühling ist endlich da und somit ist es auch mal wieder Zeit für eine neue Ausgabe unseres MEGAphons.

Seit Februar haben viele Kinder und Jugendliche wieder einiges mit der KjG Erlenbach erlebt. Von einem Ausflug in das Erlebnisschwimmbad in Nürnberg oder nach Frankfurt ins

und wieder den Liturgischen Sonnenuntergang mitgestaltet.

Die ausführlichen Berichte darüber und viele Bilder dazu könnt ihr euch jetzt auf den nächsten Seiten anschauen. Außerdem findet ihr eine Vorschau, was wir in den kommenden Monaten für Aktionen anbieten.



# KjG

## Katholische junge Gemeinde

### KjG Erlenbach

Dialogmuseum über das KjG und DU – Wochenende bis hin zu den Samstagsgruppenstunden erfahrt ihr auch noch Neues aus dem Leitungsteam. Des Weiteren haben wir uns zur Mitarbeiterrunde getroffen, an der Aktion Saubere Flur teilgenommen

Auch unser Zeltlager rückt näher, zu dem ihr hiermit die Anmeldung erhaltet!

Viel Spaß beim Schmökern

*Euer Leitungsteam*

### Unsere nächsten Aktionen:

4.6., 15-16:30 Uhr, SA-GS:

Wasserrutsche

11.6. Ausflug in den Kletterpark

18.6. Lagerfeuerabend

2.7., 15-16:30 Uhr, SA-GS: Erlenbacher  
Gummihuhngolfmeisterschaft

16.7. Ausflug in den Freizeitpark

# Samstagsgruppenstunde

## Faschingsparty am 6.2.16



**Polizist, Flamingo oder Kuh, es war alles dabei!**

„Helau“ hieß es als Begrüßung zu der Samstagsgruppenstunde im Februar. Passend zur 5. Jahreszeit haben wir eine Faschingsparty mit reichlich Kamelle und kreativen Kostümen veranstaltet. Top verkleidet und gut gelaunt wurden das Clubheim gestürmt und bei Musik viele verschiedene Spiele bestritten. Von Spieleklassikern wie Mohrenkopfsessen



**Wer ergattert hier das letzte Stück Schoki?**

ohne Hände und Schokoladenessen mit Handschuh, Schal und Mütze wurde auch Limbo getanzt. Ein kleines Highlight war das Tischfeuerwerk, was für reichlich Stimmung sorgte. Auch dieses Mal verging die Zeit wie im Flug

und wir waren eingestimmt auf die närrische Woche, die uns bevorstand.

## Ostereier bemalen am 5.3.16

Im März haben wir gemeinsam mit acht Kindern passend zur bevorstehenden Osterzeit Ostereier bemalt. Gestreifte, geblünte oder einfach kunterbunte Eier waren das Ergebnis dieser Gruppenstunde. Während die Farbe trocknete, genossen wir genüsslich das Innere der Eier in Form von hervorragenden Kläppereiern.



**Ganz schön anstrengend das Ei auszupusten!**

## Stadt-Rallye am 2.4.16

Anfang April war es wieder so weit, eine neue kreative Gruppenstunde war vorbereitet. Es trafen sich fünf Mädels und zwei Gruppenleiter im KjG-Heim, die sich in zwei Gruppen auf teilten und schon konnte die Stadtrallye losgehen. Wir liefen überall in Erlenbach herum, um noch mehr über unsere Stadt zu erfahren. Nach einiger Zeit kehrten wir wieder zurück und jeder bekam einen kleinen Preis.

# Mitarbeiterrunde

Zur ersten Mitarbeiterrunde des Jahres trafen sich 12 Gruppenleiter\*innen am 19.2. im KJG-Heim. Als gegen 18:00 Uhr alle nacheinander eingetrudelt kamen, ging es auch schon mit den ersten Programmpunkten los.

Zuerst wurde das Jahresprogramm noch einmal besprochen und offene Zuständigkeiten geklärt, so dass es jetzt für jede Aktion zwei Hauptverantwortliche gibt, die diese gemeinsam planen. Nachdem dieser große Programmpunkt abgearbeitet wurde, gingen wir zu den kürzeren Themen wie zum Beispiel der Verteilung von Protokollen und wichtigen Dokumenten über Google Drive über.

Außerdem gab der Arbeitskreis "Jubiläum 50 Jahre KJG Erlenbach" einen Einblick in den aktuellen Stand der Planung. Des Weiteren versuchten wir noch Personen für die Mitarbeit an unserer eigenen Satzung zu gewinnen, leider nur mit mäßigem Erfolg. In der kurzen Überbrückungszeit, in der wir auf Katinka und Bernhard von der KJG

Würzburg warteten, wurde die neu installierte Dartscheibe eingeweiht. Nach kurzer Aufbauzeit konnten wir dann mit dem thematischen Input „Zündstoff“ aus Würzburg beginnen. Wir platzierten uns rund um die Feuerstelle und reichten die Knabbersachen herum. Dann diskutierten wir auch schon mit unseren zwei Gästen über das Thema

**"Leben,  
lieben,  
glücklich sein"**

Wir fragten uns: „Wie viel Geld brauche ich, um glücklich zu sein? Gibt es eine Grenze, ab der das Gehalt keinen Einfluss mehr auf meine Zufriedenheit hat? Erhöht der Glaube die Lebenserwartung oder das eigene, ganz persönliche Glück?“ Nachdem unser kleines Feuer ein zweites Mal erloschen war, beendeten wir die



Hoher Besuch aus Würzburg mit Knabberzeug und Zündstoff im Gepäck.



Gut gelaunt und sorgenfrei, KJG und Spaß dabei!



interessante Diskussion nach 1,5 Stunden mit einem Vers aus dem Ersten Brief an die Korinther, welcher jeden zum Nachdenken anregte:

**"Alles ist mir erlaubt,  
aber nicht alles nützt mir.**

**Alles ist mir erlaubt,  
aber nichts soll Macht haben über mich."**

*Florian Bauer*

## Ausflug ins Dialogmuseum

Dunkel..... Dunkler.....

.....Dialog im Dunkeln

Durch Wald, Wiesen und die Stadt Frankfurt ging die einstündige Reise im DUNKELN der schwarzen Räume.

Zwölf, nicht gerade durchblickende KjGler, machten sich mit dem Zug am 20. Februar ins Dialogmuseum nach Frankfurt. Nach einer kurzen Einweisung und die Aufteilung in zwei Gruppen, waren wir voller Erwartungen, was wir nun zu „sehen“ bekommen! Die Enttäuschung war den Teilnehmern geradezu anzusehen, nachdem die letzten Sonnenstrahlen schon in Vergessenheit geraten sind.

**"Denn es gab nix,  
gar nix zu sehen,  
wie langweilig."**

Doch dann stellte sich eine junge, nette Frauenstimme vor, die die Teilnehmer nun durch das Unbekannte führen sollte.

Der erste Raum fühlte sich nach einem Wald an. Man konnte die Wiese unter den Füßen spüren, die Vögel zwitschern hören und zwischen den Bäumen spazieren gehen, wenn man diese frühzeitig auf seinem Weg erkannt hatte.

Weiter ging es für die Gruppe mit dem Raum der Klänge. In diesem bekamen wir einen „Einblick“ in die indische Musik-Kultur. Diese kurze Entspannung bereitete uns auf einen Spaziergang durch die Innenstadt vor. Jedenfalls dachten wir, dass es eine Innenstadt war.

Wir konnten ja leider nichts sehen! Das Auto, das am Straßenrand stand, konnten die Teilnehmer erfolgreich nach einigen Versuchen gemeinsam erkennen.

Ich möchte verständlicherweise nicht verraten, welches es war, aber eins kann ich euch sagen, es „sah“ schon etwas mitgenommen aus :D.

Zum Abschluss ging es in eine Bar, in der wir Getränke bestellen konnten - natürlich in kompletter Dunkelheit. Hier konnten wir noch unsere Fragen stellen, die uns während des Rundgangs eingefallen sind.

Es war ein sehr spannendes Erlebnis und eine sehr tolle Erfahrung, auf die Sinne zu verzichten, die wir alltäglich viel zu selbstverständlich gebrauchen.

*Christoph Zöller*

## Liturgischer Sonnenuntergang

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr am Mittwoch in der Karwoche (23.03.2016) der liturgische Sonnenuntergang der Erlenbacher KjG statt.

Stationsweise bezwangen wir mit Pfarrer Kraft den Erlenbacher Weinberg hoch zum Hohbergkreuz.

Dieses Jahr basierte das Thema auf einen Spruch der auch in unseren Kirchen aushängt:

**„Die Tür steht weit offen,  
noch mehr aber das Herz.“**

Die Reise zum Kreuz begann am Eingang des Bergschwimmbads mit dem Thema ‚Tür‘. An dieser Station sollten sich die Teilnehmer Gedanken machen, welche Tür sie als nächstes öffnen möchten und welche sie in der Vergangenheit geschlossen haben. Die Gedanken wurden auf einem Blatt festgehalten.

Auf dem Weg in die Weinberge, kamen wir zur zweiten Station ‚die Weite‘. Auf diesem Weg betrachteten

wir die Dinge, die wir hinter bzw. noch vor uns haben und schrieben dies auf Wegpfeile aus Pappe.

Die dritte Station beschrieb das Wort ‚offen‘. Durch befreiende Bewegungen und tiefes Einatmen, wurde den Teilnehmern die Offenheit näher gebracht.

Als vorletzte Station wurden die Fragen gestellt, für was mein Herz offen sei und was ich in meinem Herzen trage. Mit diesen Fragen wurde die Station ‚Herz‘ gestaltet.

Zum Abschluss des liturgischen Sonnenuntergangs gab es am Hohbergkreuz Getränke und ein Lagerfeuer, in dem die beschrifteten Zettel verbrannt wurden. Vielen Dank an Herrn Pfarrer Kraft und Steffi Bauer für das Mitgestalten!

*Sina Daum*

## Aktion Saubere Flur

Auch in diesem Jahr säuberten wir wieder das uns zugeteilte Gebiet am Waldfriedhof von Abfall, Unrat und Hausmüll. Als sich nach geraumer Zeit alle 16 Teilnehmer\*innen am Treffpunkt eingefunden und sich mit Handschuhen und Müllsäcken ausgerüstet hatten, begannen wir auch schon mit der Arbeit und stürzten uns



**16 höchst motivierte Sammler standen früh am morgen bereit.**

in das Unterholz. Es dauerte nicht lange und die ersten erfreuten Rufe drangen durch das Gebüsch, da schon wieder jemand eine kleine, grüne Sammelflasche gefunden hatte. Neben vielen Flaschen und

Plastikverpackungen sammelten wir auch einen Cityroller, Draht und zwei Heizstrahler auf, welche zusammen mit den anderen Müllsäcken von Mitarbeitern der Stadt abgeholt wurden. Nachdem wir unser Gebiet gereinigt hatten, konnten wir uns in der Turnhalle bei einer Wurst im Brötchen von der Arbeit erholen und



**Akribisch wird der Wald nach Müll durchforstet.**

den Tag ausklingen lassen. Vielen Dank an alle Helfer, die mitgeholfen haben das Erlenbacher Stadtgebiet zu säubern!!

*Florian Bauer*

## Ausflug ins Erlebnisbad

Am 9.4.2016 waren wir zusammen mit der KjG Niedernberg im Palm Beach – Erlebnisbad bei Nürnberg. Wir mussten früh aufstehen, aber es hat sich gelohnt! Nach einigen Karten- und Ratespielen im Bus kamen wir endlich dort an.

Es gab viele Rutschen, ein Wellenbad, Whirlpools und alles Drum und Dran. Nachdem zur Mittagszeit schon fast alle 16 Rutschen getestet und alle Sprungtürme ausprobiert wurden, brauchten alle erstmal eine Stärkung. Nach Brötchen, Salat, Spaghetti,



Pommes und Eis waren alle satt und gestärkt für die nächste Runde. Also konnte es wieder ab ins Wasser gehen! Beim Animationsprogramm hatten wir noch viel Spaß beim Clubtanz. Am Ende waren alle müde, aber glücklich und freuten sich, als der Bus nach langer Fahrt in Erlenbach ankam.

*Saskia Pfirrmann,  
Miriam Großmann*



**Voller Vorfreude auf das Rutschenparadies!**

## **KjG und Du – Wir reißen das Windrad auf!**

Vom 22. bis 24.04. ging es ab nach Würzburg. Das KjG und Du-Wochenende stand an. Zehn Kinder und vier Gruppenleiter\*innen freuten sich auf das gemeinsame Wochenende. Am Jugendhaus „Windrad“ in Würzburg angekommen wurden erst einmal die Betten bezogen, bevor die erste Runde „Räuber und Gendarm“ gezockt wurde.



**Nicht nur die Küche während des Kinderwochenendes hätte einen Michelin-Stern verdient!**

Nach einem vorzüglichen Abendessen ging es noch einmal an die frische Luft.

Dort spielten wir unter anderem eine Runde Fußball. Ausgetobt kehrten wir zum Haus zurück. Damit wir am nächsten Morgen ausgeruht in den Tag starten konnten, hieß es dann: Bettenruhe.

Nachdem wir uns samstags morgens gestärkt hatten, machen wir uns auf den Weg in die Innenstadt Würzburgs. Dort begaben wir uns auf die Suche nach Mr. Und Mrs. X, die uns leider immer einen Schritt voraus waren. Unter anderen Wetterbedingungen hätten wir sie aber auf jeden Fall erwischt. Wieder im Haus angekommen, fand nach etwas Freizeit eine kleine Bastelsession statt. So wurden Taschen bemalt und Wolltiere/Traumfänger gebastelt. Währenddessen ging es in der Küche schon wieder heiß her. Eine knusprige Pizza war das Resultat. Für meinen Geschmack allerdings etwas zu viel Tomatensoße. Um das Windrad völlig

aufzureißen, feierten wir abends eine Party. Mit Luftschlangen en masse, Polonaise und coolen dance-moves brachten wir die Party in Schwung.



**Spiele, Musik, einfach gute Laune!**

Der nächste und letzte Tag stand ganz unter dem Motto HUH. Sowohl das Gummihuhn wurde durch die Lüfte gejagt, als auch die Moorhühner waren legefremdig. Mittags begaben

wir uns dann gemeinsam wieder auf die Heimreise in unsere Wohlfühlstadt Erlenbach. :)



**Müde aber glücklich auf dem Heimweg.**

Resümierend: Es war ein spaßiges Wochenende!

*Judith Knüttel*



**Bitte lächeln! Das obligatorische Gruppenfoto.**

## Aktuelles aus dem LT

### Preisschafkopf

Am 04.03. spielten 24 Leute im KjG-Heim beim Preisschafkopf - im wahrsten Sinne des Wortes - um die Wurst. Über einen Geschenkkorb vom Metzger durfte sich Heinz Stegmann freuen. Zweiter wurde Kai Löffler und den dritten Platz belegte Christ Herbert.

### Jubiläum

Save the date!! Im nächsten Jahr steht unser 50jähriges Jubiläum an. Gefeierrt wird dies vom 16.-18.06.2017. In den Kalender eintragen und dabei sein! Wer noch Bild- und Textmaterial hat, darf sich gerne bei uns melden: [50jahre@kjg-erlenbach.de](mailto:50jahre@kjg-erlenbach.de)

## **Fastenessen**

Beim Fastenessen der Pfarrei St. Peter und Paul, organisiert vom Eine-Welt-Verein und Pfarrgemeinderat, waren auch einige KJGler\*innen anwesend und ließen es sich schmecken. Wir nahmen eine Spende von 400 € entgegen, die an unsere Partnergemeinde Madunda in Tansania überbracht wird. Herzlichen Dank auch von unserer Seite!



## **Osterfeuer**

Auch vor der diesjährigen Osternacht sorgten wir für ein loderndes, wärmendes Feuer, mit dem die Osterkerze entzündet werden konnte.



## **Gruppenleiter-Zelten**

Bereits Mitte April starteten unsere Gruppenleiter in die Zeltsaison und verbrachten ein Wochenende in Zittenfelden, bei dem alle viel Spaß hatten.

## **Meine News Vereinsaktion**

Wir haben die Vereinsaktion des Meine News Verlags gewonnen! Mit unserem eingereichten Artikel wurden wir als einer der drei Gewinner ausgelost. Die feierliche Übergabe des Wertchecks erfolgte am 27.4.16 im Verlagshaus in Miltenberg.



## **Email-Newsletter**

Wer auch in Zukunft über aktuelle Informationen und Veranstaltungen per Email auf dem Laufenden gehalten werden will, darf sich gerne bei uns

melden. Eine kurze Mail genügt:  
[miriam.grossmann@kjg-erlenbach.de](mailto:miriam.grossmann@kjg-erlenbach.de)

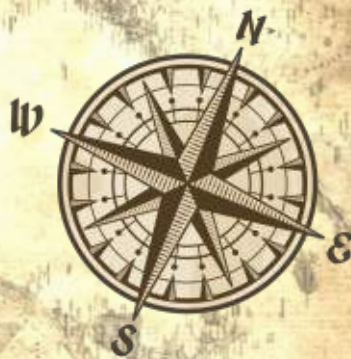


# In 8 Tagen um die Welt - Zeltlager vom 31. Juli bis 07. August

Du willst endlich mal was erleben und mit uns die Welt entdecken? Du willst eine Woche voller Spaß, Action und Abenteuer mit deinen Freunden verbringen? Oder neue Freundschaften knüpfen? Dann bist du auf dem KJG-ZELTLAGER genau richtig!!! Hier die wichtigsten Infos:

Wann?	31.07.2016 bis 07.08.2016
Wo?	Breitenbrunn
Wie viel?	Mitglieder: 85 € Nichtmitglieder: 105 €
Wer?	Kinder von 9-15 Jahren

Weitere Infos und Anmeldung bei  
Florian Bauer, Pfalzstraße 13,  
Tel.Nr. 0151/75014296  
Anmeldeschluss: 17. Juli 2016  
[www.kjg-erlenbach.de](http://www.kjg-erlenbach.de)



*Wir freuen uns auf dich!*



**KjG** Katholische  
junge Gemeinde  
Erlenbach